



Veterinärämtesamt

Waltersbachstrasse 5, 8090 Zürich
Telefon 043 259 41 41, Fax 043 259 41 40, kanzlei@veta.zh.ch, www.zh.ch/nutztiere
Ausgabedatum 24.10.2022



Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion
1/2

Gesuch um Erteilung einer Bewilligung zum Treiben einer Wanderschafherde

A. Gesuchsteller/in / Eigentümer/in der Schafherde

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Beruf: _____ Tel. mobil: _____

E-Mail-Adresse: _____

B. Begleitende Schafhirten

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Beruf: _____ Tel. mobil: _____

E-Mail-Adresse: _____

C. Ständige Hilfspersonen

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Beruf: _____ Tel. mobil: _____

E-Mail-Adresse: _____

D. Wanderschafherde

TVD-Nummer: -----

Anzahl Schafe: _____ Art der Schafe: _____

Die Wanderschafherde ist ab dem (Datum) _____ zusammengestellt und bereit für die amtstierärztliche Kontrolle.

Ich bestätige, dass keine trächtigen Schafe mitgeführt werden

E. Schäferhunde

Anzahl Hunde: _____

Chipnummern: _____

Weitere Begleittiere (Art und Anzahl): _____



Veterinärämtesamt

Waltersbachstrasse 5, 8090 Zürich

Telefon 043 259 41 41, Fax 043 259 41 40, kanzlei@veta.zh.ch, www.zh.ch/nutztiere

Ausgabedatum 24.10.2022



Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion
2/2

F. Angaben zur Wanderung

Wanderbeginn: _____

Bezeichnung der von der vorgesehenen Wanderroute betroffenen Politischen Gemeinden:

Jederzeit bezugsbereite, tierschutzkonforme Stallungen in (Adresse/TVD-Nummer):

G. Bemerkungen

Ort: _____

Datum: _____

Name: _____

Unterschrift: _____

Einzureichende Unterlagen / Beilagen:

01. Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Gesuch
02. Nachweis, dass während der gesamten Wanderperiode für ein allfälliges Aufstallen der gesamten Wanderschafherde eine bezugsbereite, tierschutzkonforme und zweckmässig eingerichtete Stallung mit ausreichend Futtermitteln zur Verfügung steht (vgl. Stallungen und Witterungsschutz);
03. Die Tollwutimpfzeugnisse für Begleithunde, wenn diese aus dem Ausland stammen. Aus der Eingabe muss ersichtlich sein, dass die Importbestimmungen eingehalten wurden (Hunde korrekt gechipt und mit aktueller Tollwutimpfung, vgl. Grösse der Herde, Betreuungspersonen, Schäferhunde);
04. Eine chronologische Auflistung aller Gemeinden, die bewandert werden sollen;
05. Bei grenzüberschreitendem Wandern eine Kopie der Bewilligung des Herkunftskantons der grenzüberschreitenden Wanderung (vgl. Ausgangsort der Wanderung).

Einzureichen per Post an:

Veterinärämtesamt Zürich
Waltersbachstrasse 5
8090 Zürich